

Gesuchte Bücher ferner:

- E. Wende & Co. in Warschau:  
 \*1 Handbuch d. Staatswissenschaften, hrsg. v. Conrad Elster, Lexis. 2. A. Kplt.
- F. H. Schimpff in Triest:  
 \*The Studio. Summer-Nr 1902: Etching, engraving.  
 \*The Studio. Vol. I—XI.  
 \*Archiv f. Kinderheilkde. Bd. 22—37.
- Heinrich Enderlen Hofbh. in Stuttgart:  
 1 Bürgels Nachschlagebuch.  
 1 Bürgels Ortsverzeichnis.  
 1 Touss.-Langensch. Unterr.-Br.: Englisch u. Französ.
- F. B. Auffarth in Frankfurt a. M.:  
 Klein, Sternhimmel.
- H. Warkentien in Rostock i. M.:  
 \*Kant, Kritik der reinen Vernunft. 1. od. 2. Ausg.  
 \*Kant, Prolegomena. 1788.
- Theodor Althoff in Dortmund:  
 \*Geigelmüller, Leitfaden u. Aufgabensammlg. z. höh. Mathematik. I—II.  
 \*Berger, Lehre d. Perspektive.  
 \*Opitz, prakt. Perspektive.  
 \*Tolkmitt u. Guth, III. Teil: Berechngn. u. Ausführgn. v. Ingenieurbauten.  
 \*Coriath, das Examen der Malerei.  
 \*Fischer, Anleitg. z. Aquarellmalerei.
- Friedrich Beck in Wien:  
 Heraus mit der Fanne d. Königin. 1901. M. Seitz, Augsburg.
- M. Jacobi's Nachf. in Aachen:  
 Meyers Konv.-Lexikon.  
 Brockhaus' Konv.-Lexikon.
- Martinus Nijhoff im Haag:  
 \*Strabo, Kerum geogr. comm. Basil., H. Petrus. 1571.  
 \*— do. Amst. 1707.]  
 \*Reichel, Missionsatlas d. Brüder-Unität. 1860.  
 \*Valck, Werkstellige d. sterrekunst. 1700.  
 \*Cusin et Ansberque, Herbier de la flore française. Lyon 1868—74. 24 Bde.
- G. A. Kaufmanns Bh. in Dresden:  
 Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Hfz. Wie neu.
- Edmund Meyer in Berlin W. 35:  
 \*Pocci, Schattenspiel. 1847.  
 \*Simplicissimus. Jg. 3, 3. 4. 4. 5.
- Oscar Rotnacker in Berlin N. 24:  
 Düren, Geschlechtsleben in England. Merzbach, Geschlechtssinn.  
 Luss, Ärztestreik.  
 Zeitschr. f. Augenheilkde. Bd. 3—6.  
 Archiv f. Lichttherapie. Bd. 1—5.  
 Dtsche. med. Wochenschr. 1907, Nr. 2.
- C. Lang & Co. in Rom, Bocca Leone 13:  
 \*Alles über d. P'pste Julius II. u. Leo X. (1500—21) u. d. Leben an ihrem Hofe, sowie in Rom überhaupt zu ihrer Zeit.  
 Unser Kunde, der eben erst zu sammeln anfängt, kauft alles, was für seine wissenschaftlichen Studien von Wert ist. Einschlägige Kataloge (Kunst u. Kultur d. Renaissance, Papstgeschichte, ital. Lit. usw.) finden, wenn das Verkaufte gestrichen, sorgfältige Berücksichtigung.
- K. L. Ricker in St. Petersburg:  
 Christoph Gottlob Züges Leben in Russl.

Fertige Bücher ferner:

In unserm Verlage erschien:

# Boarisch Blut

oder:

## A Gaudi, a Musi, a G'sang'l, Jubu!

Überaus reichhaltige Sammlung heiterer Soloszenen, Couplets, Lieder, Deklamationen, lustiger Duo-szenen, dezenter Damenvorträge, ländlicher Szenen und Komödien, sowie über 120 witzige Schnadahüpfeln, originelle Marterln und fidele Vortragscherze

in süddeutscher Mundart.

Herausgegeben von Robertus.

Inhalt:

Da Prozenbauer. — Der Bafgeig'n-Girgl. — Der Bettelbua. — A solider Bierbruader. — A nett's Fruchtl. — Witwer Lamperl. — A Pechvogel. — Der dalkete Bua. — Plakat-Ankleber Pippich. — Hurra, Zeppelin! — Der Zigarren-Toni. — Dös frist koa Dohs, dös frist koa Ruh! — Is dös net ideal! — Erinnerungen eines alten Knaben. — 's Schützen-Lieserl. — 's Edelweiß-Annerl. — Jungfer Kocherl. — 's Almer Lenei. — Ja, was is denn da d'bei? — Heimatlos. — Vom Madel, das was lernen sollt. — Für neunaneunzig Pfennig. — Aufi und abi! — A schwierige Aufnahm'. Unverhofft kommt oft. — Bei der Sennerin. — Der gold'ne Regen. — Münchner Rindl. — 25 Marterln. — 66 Schnadahüpfeln. — 30 diverse keine Vortragsgedichte mit witziger Pointe.

128 Seiten 8°. in mehrfarbigem Umschlag.

Ladenpreis 1  $\text{M}$ , netto 70  $\text{d}$ , bar 60  $\text{d}$  u. 7/6.

Die unzähligen Anfragen, sowie die äußerst lebhaften, zum Teil bedeutenden Vorausbestellungen lassen deutlich erkennen, daß mit Erscheinen von „Boarisch Blut“ einem tatsächlichen Bedürfnis abgeholfen ist. Rückhaltlos lobt die Presse die eminente Reichhaltigkeit des Stoffes und hebt den dezenten Ton der köstlichen Beiträge besonders hervor. — Da neben dem bayrischen Idiom alle anderen gebräuchlichen süddeutschen Dialekte vertreten sind, zweifeln wir nicht, daß „Boarisch Blut“ sich im Fluge den Rang eines beliebten Brotartikels nicht nur im süddeutschen, sondern auch im Schweizer und im österreichischen Sortiment erobern wird.

Mühlhausen i. Thür., November 1909.

G. Danner's Verlag.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.